



Antrag auf Sozialermäßigung



Name, Vorname des gesetzlichen Vertreters:	
Anschrift:	Telefon privat: dienstlich: Handy:
Name des/der angemeldeten Kindes/Kinder:	Instrument:

1. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (aktuelles Nettogehalt):

Antragsteller/in

Ehegatte/Partner/in

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

Die Einkünfte sollen durch Vorlage einer aktuellen Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers nachgewiesen werden.

2. Entgeltersatzleistungen:

Ich beziehe Sozialleistungen (z.B. Arbeitslosengeld I, Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Rente, Krankengeld usw.)

Antragsteller/in

Ehegatte/Partner/in

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

Bei Bezug solcher Leistungen ist der jeweilige aktuelle Bescheid beizufügen.

3. Leistungen für Bildung u. Teilhabe

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_

Bitte Bescheid in Kopie beifügen.

4. Einkünfte aus selbstständiger Arbeit:

Antragsteller/in

Ehegatte/Partner/in

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

Bei diesen Einkünften ist neben den Angaben über die Höhe der Einkünfte der für das maßgebende Kalenderjahr geltende Einkommenssteuerbescheid vorzulegen. Soweit noch kein Bescheid ergangen ist, ist der Einkommenssteuerbescheid des Vorjahres beizufügen.

5. Anzahl der Kinder:

	Name	Geburtsdatum
1. Kind		
2. Kind		
3. Kind		
4. Kind		
5. Kind		
weitere Kinder		

6. Höhe des Kindergeldes: \_\_\_\_\_ €

7. Unterhaltsleistungen:

Kindesunterhalt: \_\_\_\_\_ €, mtl.

Sonstiger Unterhalt: \_\_\_\_\_ €, mtl.

**Zahlungsnachweise (z.B. Zahlungsbelege, Kontoauszüge etc.) und Unterhaltsurteil/-vergleich, -vereinbarung sind beizufügen.**

8. Elterngeld:

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

**Bitte Bescheid in Kopie beifügen.**

9. Kinderzuschlag:

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

**Bitte Bescheid in Kopie beifügen.**

10. Wohngeld:

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

**Bitte Bescheid in Kopie beifügen.**

11. Nebenverdienst:

Antragsteller/in

Ehegatte/Partner/in

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

**Bitte entsprechende Nachweise beifügen.**

12. Vermietung und Verpachtung:

Antragsteller/in

Ehegatte/Partner/in

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

nein  ja, EUR \_\_\_\_\_, mtl.

**Bitte entsprechende Nachweise beifügen.**

Eine Veränderung der Einkommens- und Familienverhältnisse werde ich der Musikschule sofort bekannt geben. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Sofern Sie noch keinen Antrag auf Leistungen nach dem Bildungs- u. Teilhabegesetz (BuTG) gestellt haben, kann der Antrag mittels beigefügten Formulars eingereicht werden. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass die max. Leistungen nach dem BuTG auf die Sozialermäßigung auch dann angerechnet werden, sofern der Antrag nicht eingereicht wird, obgleich ein Anspruch besteht.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

**Anträge auf Sozialermäßigung sind jeweils bis spätestens 01.03. und 01.09. eines Jahres bei der Musikschule einzureichen.**

<b>Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe</b> Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen. Die Rückseite enthält wichtige Hinweise.		Bitte freilassen für Eingangsstempel der Behörde	
..... (Name, Vorname der Antragstellerin / des Antragstellers)			
..... (Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit d. Antragstellerin/Antragstellers)		Nr. BG / KD / Aktenzeichen	<input type="checkbox"/> SGB II Leistung <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag <input type="checkbox"/> Wohngeld <input type="checkbox"/> SGB XII
..... (Adresse der Antragstellerin / des Antragstellers, freiwillig Telefon-Nr. für eventuelle Rückfragen)			
<b>① Für die leistungsberechtigte Person (Kind, Jugendliche/r, junge/r Erwachsene/r)</b> ..... (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit)			
<input checked="" type="checkbox"/> werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII bzw. 28 SGB II beantragt:			
<input type="checkbox"/> <b>für eintägige Ausflüge</b> der Schule / Kindertageseinrichtung <input checked="" type="checkbox"/> Kostenbeleg <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt (Die Schule / Einrichtung muss die Kosten bescheinigen, z.B. im Elternbrief. Wenn sie diese Kosten bar eingesammelt hat, reicht ein Quittungsvermerk auf dem Elternbrief (mit Datum, Stempel & Unterschrift).)			
<input type="checkbox"/> <b>für mehrtägige Klassen- / Gruppenfahrten</b> <input checked="" type="checkbox"/> Kostenbeleg <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt (Bestätigung der Schule / Einrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt erforderlich.)			
<input type="checkbox"/> <b>für Schulbedarf</b> (ab dem 01.08.2011) (Bitte Angaben unter ② ausfüllen. Schulbesuchsbescheinigung ab dem 15. Lebensjahr erforderlich.)			
<input type="checkbox"/> <b>für Schülerbeförderung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Kostenbeleg <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt (Schülerbeförderungskosten werden übernommen, wenn Schülerinnen / Schüler für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs auf Schülerbeförderung angewiesen sind. Dies prüft und entscheidet vorrangig der für die Schule zuständige Schulträger ⇒ Schulverwaltungsamt)			
<input type="checkbox"/> <b>für ergänzende angemessene Lernförderung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Förderangebot <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt (Bitte Angaben unter ③ ausfüllen, ein Lernförderangebot und eine Bescheinigung der Schule beifügen.)			
<input type="checkbox"/> <b>für gemeinsames Mittagessen in Schule, Kindertageseinrichtung, Kindertagespflege</b> (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter ②; je Essen verbleibt ein Eigenanteil von 1,00 Euro)			
<input type="checkbox"/> <b>zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben</b> (in Vereinen, künstlerischer Unterricht, Freizeiten u. ä.) (Für Personen unter 18 Jahren. Soweit bereits bekannt, ergänzen Sie bitte die Angaben unter ④)			
<b>② Die unter ① genannte Person besucht eine</b> <input type="checkbox"/> allgemein- oder berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> Kindertagespflege			
..... (Name der Schule / Einrichtung / Pflegestelle) (Anschrift der Schule / Einrichtung / Pflegestelle)			
<b>③ Ergänzende Angaben zur Lernförderung:</b> Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
<b>④ Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:</b> Die unter ① genannte Person nimmt im Zeitraum von ..... bis ..... an folgender Aktivität teil: ..... (Aktivität / Vereinsmitgliedschaft) (Name und Anschrift des Leistungsanbieters / Vereins)			
Die Kosten hierfür betragen ..... Euro <input type="checkbox"/> im Monat <input type="checkbox"/> im Quartal <input type="checkbox"/> im Halbjahr <input type="checkbox"/> im Jahr <input type="checkbox"/> einmalig ↳ Der Beleg über die Kosten und ggf. über die Zuschüsse von Dritten <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt			
<input checked="" type="checkbox"/> Bei Wohngeld-/ Kinderzuschlagsbezug: Der aktuelle Bewilligungsbescheid <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> folgt			
<input checked="" type="checkbox"/> Geldleistungen sollen überwiesen werden auf <input type="checkbox"/> das im beigefügten Beleg genannte Konto <input type="checkbox"/> das im Wohngeld- / Kinderzuschlags- / Sozialhilfe- bzw. Jobcenter-Bescheid genannte Konto			
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Datenübermittlung:</b> Meine Angaben und die Bescheide zu den beantragten Leistungen dürfen zwischen den Leistungserbringern, den Abrechnungsstellen und Behörden ausgetauscht werden. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben: ..... Datum, Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller, ggf. gesetzliche/r Vertreter/in			

## Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ihre Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis.

Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben.

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Ausnahme: Bei Anträgen, die bis zum 30.06.2011 für den Zeitraum 01.01.2011 bis 31.05.2011 gestellt werden, können Leistungen für tatsächliche Aufwendungen rückwirkend gewährt werden.

Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (unter ④) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.

Bitte geben Sie unter ① an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen Sie Leistungen beantragen. Mit einem Antrag können mehrere Leistungen beantragt werden.

### Bitte beachten Sie:

Für jedes Kind, jeden Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

#### ➤ **Ausflüge / Fahrten der Schule / Kindertageseinrichtung:**

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

#### ➤ **Ergänzende angemessene Lernförderung:**

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrerin/Lehrer), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels (i.d.R. die Versetzung) besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

#### ➤ **Gemeinsames Mittagessen in Schule / Kindertageseinrichtung / Kindertagespflege:**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, ob die Schülerin / der Schüler bzw. das Kind regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

➔ Wenn Sie das Mittagessen bereits selbst bezahlt haben (in voller Höhe, ohne Zuschüsse von Dritten), fügen Sie Ihrem Antrag bitte einen Nachweis Ihrer Ausgaben bei.

#### ➤ **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:**

Mit dieser Leistung (max. 10,00 Euro für jeden Monat des zugrundeliegenden Bewilligungs-bescheides) soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. geführte Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder- / Vereins- / Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters / Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

<b>Bitte bewahren Sie Rechnungen, Quittungen oder Anmeldungen gut auf, weil diese Belege gegebenenfalls als Verwendungsnachweis vorzulegen sind.</b>
--